

Maurmer Post



Binz



Ebmatingen



Maur



Uessikon



Aesch

Besuch im neu eröffneten Restaurant Schiffflände

Ein Restaurant für alle



Bastian Eltschinger (rechts) von der neuen Pächterin Remimag setzte ganz bewusst auf eine diskrete Wiedereröffnung der «Schiffflände».

Bild: Brigitte Selden

Freude herrscht: Maur hat seine lang vermisste «Schiffflände» wieder zurück. Rund dreieinhalb Jahre, seit Herbst 2020, befand sich das beliebte Ausflugsrestaurant an der Bootsanlegestelle zuerst im Dornröschenschlaf und dann im Umbaumodus.

Seit dem 17. April sind die Türen der «Schiffflände» nun wieder geöffnet. Zur grossen Überraschung der Einwohner. Denn die Eröffnung wurde nicht angekündigt, sie fand still und leise statt. Dennoch verbreitete sich die gute Nachricht offenbar wie ein Lauffeuer: «Wir sind mit dem Start sehr zufrieden. Bereits am ersten Samstag waren wir komplett ausgebucht. So hatten wir uns das erhofft», berichtet Bastian Eltschinger von der neuen Pächterfirma Remimag AG.

Das diskrete Re-Opening erklärt er damit, dass eine Restaurant-Eröffnung immer eine grosse Heraus-

forderung darstelle: «Wir haben bewusst leise gestartet und keine Werbung im Vorfeld geschaltet. Nur die direkten Nachbarn haben wir am Abend vor Eröffnung eingeladen. Die Mitarbeiter sollten sich in Ruhe an den neuen Betrieb gewöhnen und die Abläufe einspielen können.» Zudem wollten das Rothenburger Gastronomieunternehmen sicherstellen, dass die Einrichtung zur Eröffnung komplett war: «Es gibt nichts Schlimmeres, als eine Eröffnung wieder absagen zu müssen, weil beispielsweise Teile der Küche nicht rechtzeitig geliefert worden sind.»

Acht Millionen Franken investiert Die Investitionskosten für die Instandsetzung, etwa für die Erneuerung der Selbstbedienung, der Toilettenräume und der Wasserfiltration, belaufen sich auf mehr als acht Millionen Franken. Möblierung, Einrichtungen, Beleuchtung und die

Kücheneinrichtung wurde von der Remimag übernommen. Nach der umfassenden Sanierung erstrahlt die «Schiffflände» nun in einem frischen, einladenden Look. Die Gestaltung der Räume realisierte die Remimag AG zusammen mit einem Innenarchitekten und der hauseigenen Dekorationsabteilung. An dem Gesamtkonzept haben die neuen Pächter dabei nichts geändert.

Echtes Wohlfühlambiente

«Auf der Seeseite liegt immer noch das Seerestaurant und gegenüber die rustikalere Landbeiz. Die Seeterasse ist zu einer Hälfte bedient, zur anderen funktioniert sie als Selbstbedienung», so Bastian Eltschinger. Mit dem auf die Möblierung abgestimmten Farbkonzept und frischen Blumen auf sämtlichen Tischen wurde ein echtes Wohlfühlambiente geschaffen. In der Landbeiz sor-

Fortsetzung auf S. 3...

EDITORIAL



Liebe Leserin,
lieber Leser

Bild: Elin Anderegg

Ich bin wahrlich kein Fan der kommerziellen Idee des Muttertags, der hierzulande diesen Sonntag in der Agenda steht. Und schon gar nicht der historischen Irrungen und Wirrungen, denen dieser Tag, der auf der Idee einer gewissen Ann Maria Reeves Jarvis († 1905) in den USA 1865 be- ruht, zwischenzeitlich ausge- setzt war.

Reeves Jarvis' Intention war, ein Mütternetzwerk zu grün- den, dafür veranstaltete sie mehrere «Mothers Day Mee- tings». Der Muttertag an sich wurde aber erst 1907 mani- festiert von ihrer Tochter zu Ehren der Mutter am 12. Mai 1907, dem Sonntag nach de- ren zweitem Todestag. Das passt schon eher zu meinem Verständnis.

Rechtfertigt aber nicht die Marketingwut, die alles und jedes Produkt für diesen Tag mit der Idee, Mütter glücklich machen zu wollen, verknüpft.

Was Mütter wirklich brauchen, ist das ganze Jahr überhaupt und als das gesehen zu wer- den, was sie sind: Frauen. Und Menschen. Und sie ha- ben zweifelsohne Dank ver- dient für das, was sie leisten, in der Familie, im Job, in der Gemeinschaft, für alle, selten für sich.

Aber danken Sie den Frauen in Ihrem Umfeld nicht nur die- sen Sonntag, sondern jeden Tag. Vielleicht fällt dann alles viel leichter.

Herzlichst, Dörte Welti

BLICK ZURÜCK

Mühle Maur

4

Wie das historische Ge- bäude einst vor dem Abriss gerettet wurde.

fair

Highspeed-Internet us de Region
 nume **59.-**

GGA:maur
 Internet. Genau mit uns.

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv



<< aus Maur >>

Franz Maurer

MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Fällandenstrasse 16 | 8124 Maur
 Telefon 044 577 17 19
www.franz-maurer.ch



Maurmer Post

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich
 ☎ 044 887 71 22

🌐 inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
 Freitag, 17.00 Uhr

PLATTENLEGER
 PLANUNG · UMBAU



SCHEIWILLER RAUM ERLEBEN

EIDG. DIPL. PLATTENLEGERMEISTER
 079 243 14 94 | 044 942 00 42

SCHEIWILLER-RAUM.CH

Maler Mäder

Maur | Stäfa | Wolfhausen

Ein Familienbetrieb, auf den man sich verlassen kann!

Unser Angebot

- Aussen- und Innenrenovationen
- Renovationen von Alt- und Umbauten
- Farb- und Fachberatungen
- Lehmputze
- Tapezierarbeiten



Malergeschäft Mäder
 Thomas Mäder
 M 079 420 51 11
info@maeder-maler.ch | www.maeder-maler.ch



ASM

Andreas Schnetzer Malergeschäft

Malerarbeiten
 Bodenbeläge

SEIT 30 JAHREN QUALITÄT AUS DER GEMEINDE

T 044 980 34 30
www.schnetzer.ch

Fortsetzung von Seite 1 ...

gen Brauntöne, rustikale Holztische und -stühle sowie ein grosses Apothekermöbel für eine gemütliche Bistrostimmung. Im Seerestaurant sind frische Rot- und Blautöne und eine schlichte elegante Möblierung zum Einsatz gekommen. Das Konzept zieht sich auch im Aussenbereich weiter.

Geöffnet hat die «Schiffllände» sieben Tage in der Woche von 8 bis 23 Uhr. Rund 50 Mitarbeiter im Service und in der Küche kümmern sich um das Wohl der Gäste. Innen bietet die «Schiffllände» insgesamt rund 100, in den Aussenbereichen bis zu 180 Sitzplätze plus weitere 100 im Selbstbedienungsbereich. Der Saal im 1. Stock eignet sich für Anlässe bis 100 Gäste und kann dreigeteilt werden.

Ziel: Rundum zufriedene Gäste

Auch kulinarisch knüpft die neue «Schiffllände» an die lange Tradition des Restaurants mit einem bodenständigen Angebot an. Die Speisekarte wird viermal im Jahr saisonal gewechselt,

daneben gibt es jeweils noch spezielle Saisonkarten, die mehrmals aktualisiert werden. In der Selbstbedienung finden sich die bewährten Fischknusperli, Salate vom Buffet, Fleischgerichte, Glace und Getränke. Alle Speisen kommen aus derselben Küche und sollen so frisch wie möglich zubereitet sein und vor allem mit regionalen Produkten. So kommen beispielsweise die Forellen aus der Zucht Bachtel, das Brot von der Ustermer Bäckerei Hausamann, das Bier von der Usterbräu und die Weine vom Zürichsee. «Gastfreundschaft bedeutet für uns, ein Restaurant unkompliziert mit Freude und Herzblut zu führen. Wir wollen für alle da sein, für die Spaziergänger und Wanderer genauso wie für Gäste, die ein Abendessen geniessen oder sogar ihre Hochzeit bei uns feiern möchten. Unser Ziel sind rundum zufriedene Gäste, die gerne wiederkommen», so Eltschinger. Das kann jetzt ausprobiert werden!

Text: *Brigitte Selden*

AUFWÄNDIGE SANIERUNG

Wir haben bei der Baudirektion des Kantons Zürich nachgefragt, warum sich der Umbau rund dreieinhalb Jahre in die Länge gezogen hat, und folgendes offizielle Statement erhalten:

«Nach fast 20 Jahren Betrieb hatte die Vormieterin unerwartet gekündigt. Nachdem ein bewilligtes Bauprojekt vorlag und die Ausschreibungsphase begonnen hatte, hat sie den Mietvertrag nicht verlängern wollen. Inmitten einer marktwirtschaftlich schwierigen Lage in der Gastronomiebranche musste während des Lockdowns zuerst ein neuer Gastronomiebetreiber gefunden werden. In der Folge musste das ursprüngliche Bauprojekt inklusive Betriebskonzept der neuen Mieterin angepasst, umgeplant und ein neues Baugesuch erarbeitet werden. Nach dem Bauentscheid und der Baufreigabe konnte mit der aufwändigen Sanierung erst im Sommer 2022 gestartet werden.»

Bericht vom Maur-Power-Anlass

Frühlings-Dorftreff in der Mühle Maur

Mit grossem Vergnügen lud Maur Power bereits zum zweiten Mal zum Frühlings-Dorftreff in der Mühle und vor allem auf den Sagi-Platz ein. Das sonnige Wetter lockte doch etliche Besucher und viele bekannte Stammkunden wie auch neue Gäste in den Kern von Maur.

Wie eine neue Interessentin meinte: «Der perfekte Dorfplatz für einen Treff! Dieses wunderbare Ambiente, die vielen schönen Gespräche und das ansprechende Sortiment, vor allem von Klein-Manufakturen, das ist super! Wann findet der nächste Dorftreff statt?» Auch diesmal waren liebevoll hergestellte Produkte von weiteren Klein-Manufakturen aus der Umgebung neu vertreten. Die Naturprodukte wie Bienen- und Olivenwachskerzen, Naturseifen, handgemachte Pasta, spezielle Salatsaucen, Eingelegtes, Brote, Sirups etc. wurden mit Freude goutiert als Geschenk oder um sich selbst etwas Gutes zu tun.

Das Highlight war dann doch um 12.30 Uhr, als der Limetten-Mascarpone-Risotto über dem Holzfeuer fertiggebrutzelt war. Die Besucher genossen diesen entweder an den Tischen oder auch auf den für den schweizerischen Sagi- und Mühltage bereitliegenden Baumstämmen. Einige nahmen sogar eine Zusatzportion mit nach Hause. Rege Gespräche entfalteteten sich im Nu. Besonders gelungen waren die neuen Bekanntschaften mit kürzlich nach Maur Gezogenen wie



Im Verkauf: allerlei Naturprodukte und viel Selbstgemachtes. Bild: zVg

auch mit älteren Besuchern, einige waren nur aus diesem Grund an den Dorftreff gekommen. Damit ist der Vereinszweck herrlich erfüllt: Der Anlass hat die Maurmer (und auch einige Auswärtige) angestossen, vorbeizukommen und die Geselligkeit und das Miteinander aufleben zu lassen. Hauptsächlich sonst eher zurückgezogen lebende Alleinstehende freuten sich, wieder mal rauszukommen und in einem fröhlichen Austausch ihre Isolation und das Alleinsein zu mindern. Am meisten begeisterten wir uns über die «Gäll, ich lüüt dir nächscht Wuche aa» oder die «Mached mer emal ab, hetsch Luscht?».

Alles in allem war der Frühlings-Dorftreff ein entspannter Event, von dem alle gut gelaunt und zufrieden nach Hause gingen.

Für Maur Power: *Christa Lorenzi*

SP-Maur-Anlass am 13. Mai

Überparteiliche Veranstaltung zur Abstimmung vom 9. Juni

Am 13. Mai um 19.30 Uhr lädt die SP Maur zu einer öffentlichen überparteilichen Veranstaltung ins Bistro Schützewies ein, eine gute Gelegenheit, sich umfassend über die Abstimmungsthemen zu informieren!

Die Kostenbremse-Initiative wird durch eine Vertretung der Mitte-Partei vorgestellt; die Prämienerlastungsinitiative der SP wird von Nik Sigrüst präsentiert und schliesslich gibt es eine Diskussion zur sicheren Stromversorgung mit erneuerbaren Energien (Stromgesetz). Moderation: Josiane Aepli.

Alle sind herzlich willkommen!

SP Maur

Maurmer Post

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich

☎ 044 887 71 22 | ✉ inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss: Freitag, 17.00 Uhr

Weisch no?

Wie die Maurmer Mühle gerettet wurde

Für den Abriss stand der Bagger bereits zur Abfahrt bereit. Wäre die Entscheidung nur einen Tag später gefallen, würde die Mühle in Maur heute nicht mehr existieren und der Dorfkern sähe völlig anders aus.

Die Geschichte der Mühle Maur lässt sich bis ins 14. Jahrhundert zurückverfolgen: 1306 werden zwei Mühlen am Dorfbach erwähnt. Die untere Mühle findet seit 1778 keine Erwähnung mehr – sie wurde wahrscheinlich bei der Sturzflut vom 8. Juli 1778 zusammen mit der seit 1617 nachweisbaren Sägerei und dem Radhaus der heute noch bestehenden oberen Mühle zerstört.

Die letzten Privatbesitzer

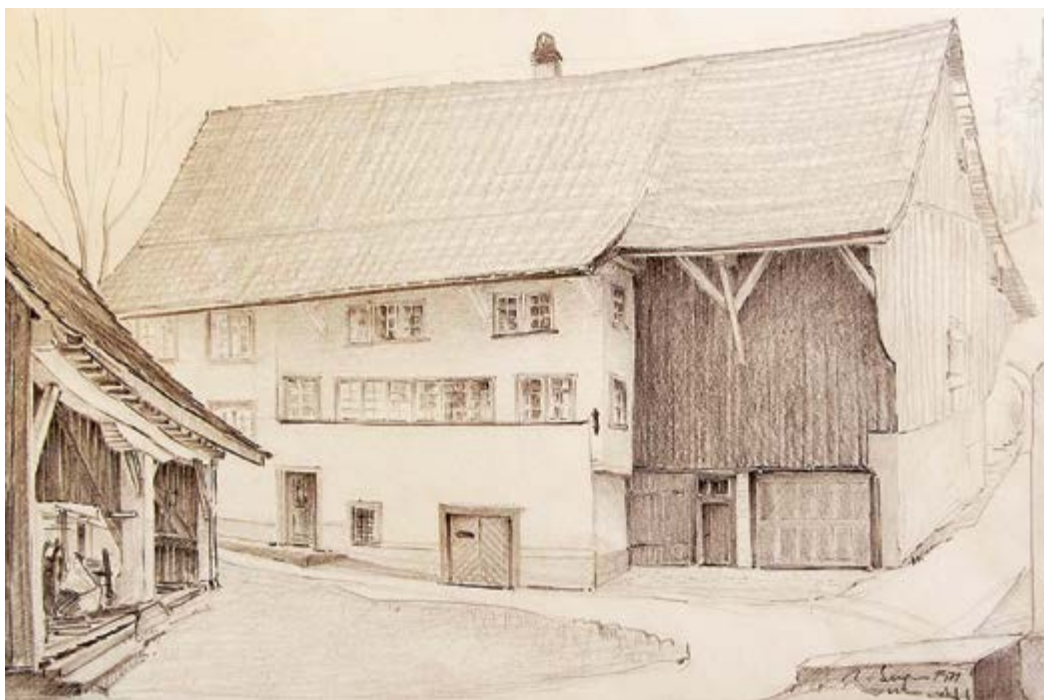
1863 kaufte Johannes Kunz-Zollinger die Maurmer Mühle. Das hier von seiner Frau gebackene Brot hatte einen hervorragenden Ruf und wurde nach ihrem Rückzug sehr vermisst, wie dem Nachruf zu entnehmen ist. Ihr Enkel Jakob behielt nach dem frühen Tod seines Vaters noch einige Jahre das Bäckereiregal, bevor er dieses 1921 – noch zu Lebzeiten seiner Grossmutter – ans Café/Konditorei Neuhaus abgab und sich voll auf den Betrieb der Sägerei konzentrierte. Im Oktober 1969 verkaufte Jakobs Tochter Bertha, die 1935 in die Greifensee Sägereifamilie Unholz eingehiratet hatte, nach dem Tod ihrer Mutter als Alleinerbin die Mühle als Abrissobjekt an den Bauunternehmer Ernst Lüscher. Beabsichtigt war, anstelle der Mühle zwei Wohnblöcke ähnlich jenen der benachbarten WOMA-Blöcke zu errichten.

Initiative Suter

Bereits nach den ersten Berichten über einen geplanten Abriss äusserte sich der noch immer dominante Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei (BGB, Vorgängerin der SVP) ablehnend zum Projekt. Der Gemeinderat schien es eilig zu haben: Innerhalb von 18 Monaten nach dem Kauf wurden sowohl eine Umzonung als auch ein Verkehrskonzept erstellt, bei Rückweisung angepasst und schliesslich genehmigt.

Verdächtig eilig, meinte damals Primarlehrer Werner Suter und trat im März 1971 aus Protest als Mitglied der mit der Erfassung bauhistorischer Gebäude beauftragten Kulturkommission zurück. Er witterte eine Absprache zwischen Käufer, Verkäuferin und involvierten Behörden in Gemeinderat, Heimatschutzkommission und Denkmalpflege. Suter äusserte in seinem Initiativtext, dass die Behörden bei ihren Beschlüssen auch eigene Experten in ihren Befunden über den bauhistorischen Wert der Mühle ignoriert hätten.

Am 22. März legte Suter Gemeinderat Hans Schweizer einen Initiativentwurf vor, den ein



Vor dem befürchteten Abriss beauftragte Werner Suter Rudolf Berger mit mehreren dokumentarischen Zeichnungen der Mühle.
Bild: Herrliberger-Sammlung

mit Schweizer befreundeter Anwalt als rechtlich korrekt und daher brauchbar bewertete. Am folgenden Samstag startete die Unterschriftensammlung. Kaum eine Woche später wandte sich Suter mit den Unterschriften von 670 Stimmberechtigten zur ordentlichen Ratsitzung am 5. April an den Gemeinderat und verlangte die Behandlung der Initiative an der Gemeindeversammlung vom 23. April 1971. In dieser Gemeindeversammlung sollte auch ein Planungskredit zur Renovation der 1962 gekauften Burg, welche mit der Mühle ein ortsbildliches Ensemble bildet, behandelt werden. Der Gemeinderat beschloss ein vorläufiges Abrissverbot für die Mühle – bauliche Massnahmen zur Erschliessung, die Voraussetzung für die Abrissgenehmigung waren, konnten weiter ausgeführt werden.

Eine Frage des Willens

Erwartungsgemäss lehnte der Gemeinderat die Initiative ab: Ihm waren Lüschers Forderungen für den Verkauf der Mühle an die Gemeinde «im Verhältnis zum ortsbaulichen und kulturhistorischen Wert der Mühle» zu hoch. Die beiden Architekten unter den Befürwortern warben dagegen mit der Nutzbarkeit der Anlage für öffentliche Zwecke. Suter bot als teilweisen Ausgleich für den Erhalt der Mühle auch seine damals mit 25 000 Franken dotierte Sammlung von Herrliberger-Stichen als Schenkung an. An der Gemeindeversammlung ergab

sich ein eher einseitiges Bild: Der Sprecher der Gemeinde, Schulpflegepräsident Juan Meier, ergriff als Einziger für die Position des Gemeinderats das Wort. Der Grund war relativ einfach: Die Initiative forderte einzig Verhandlungen mit dem Grundeigentümer mit dem Ziel, das Gebäude unter Schutz zu stellen oder es ihm abzukaufen, und verlangte somit einen Aufschub des Abrisses – über Geld würde man erst am Ende dieser Verhandlungen sprechen. Die Initiative wurde fast einstimmig gegen den Gemeinderat angenommen. Im Oktober wurde dann ein konkretes Ergebnis vorgelegt: Lüscher forderte eine Kaufsumme von 880 000 Franken als Ausgleich für die bisherigen Aufwendungen und die Immobilien im Umfang von 43 Aren und mehreren Gebäuden. Zusätzlich sollte in einem separaten Vertrag mit der Erbin Kunz das Gelände nördlich der Mühle mit Sägerei und Mühlescheune für 1,1 Millionen Franken gekauft werden. Für beide Vorlagen beantragte der Gemeinderat die Annahme und erhielt in der Folge die Erlaubnis, für die Grundstücke und Gebäude total fast zwei Millionen Franken auszugeben. Die Sägerei wurde schliesslich durch den Gewerbeverein zum Burgfest 1976 hin wieder instand gestellt, während die Mühle zwischen 1984 und 1988 renoviert wurde.

Für die Museen Maur: Beat Zimmermann

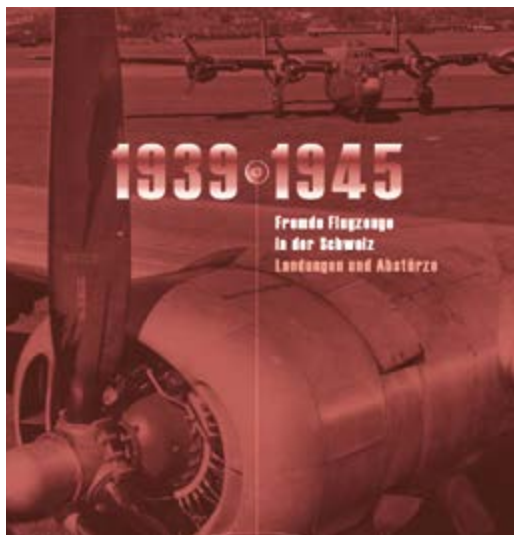
Panorama

Die Bilder der Woche

Das gab zu reden:

- Ein Schilderjugendstreich
- Fremde Kriegsflieger in der Schweiz
- Menschen und Maschinen

Zusammengetragen von:
Dörte Welti



Im Buch enthalten: die Geschichte des Bombers, der 1944 in den Greifensee stürzte. Bild: zVg

Kriegsgeschichte bewahren

Vor fast auf den Tag genau 80 Jahren, am 24. April 1944, stürzte ein amerikanischer Bomber B-17 von einer Schweizer Militärmaschine Morane abgeschossen in den Greifensee. Wir haben darüber eine grosse dreiteilige Reportage in den MP-Ausgaben vom 6.11.2020, 13.11.2020 und 20.22.2020 gebracht, Autorin: Annette Schär.

Die Geschichte des Bombers «Little Chub» und seiner zehn Mann Besatzung hat jetzt aber auch in einem neuen Buch Einzug gefunden. Der Ostschweizer Historiker und Marketingfachmann Dani Egger sammelte und archivierte 20 Jahre lang alles rund um fremde Flugzeuge und ihre Besatzungsmitglieder, die zwischen 1939 und 1945 in der Schweiz gelandet oder abgestürzt waren. Unter den insgesamt 241 Ereignissen ist selbstverständlich auch das «unseres» Bombers im Greifensee. Infos: warbird.ch



Präsentation der neusten Töff-Modelle beim 2-Rad-Center Boller.

Bild: Dörte Welti

Fast schon ein Töff-Treff

Zur Frühlingsausstellung hatten Ruedi Boller und seine Familie am letzten Aprilwochenende in ihr Geschäft 2-Rad-Center Boller in der Looren geladen. Das verrückte Wetter spielte für einmal mit und gab «grand beau», sodass sich sehr viele Motorrad-Begeisterte aus dem Dorf und von ausserhalb auf den Weg zu Boller machten. Dort erwarteten sie die neuesten Modelle von Honda, Piaggio, Vespa und Royal Enfield. Wer einen Motorradführerschein besass, durfte nach Herzenslust testen und ausfahren. Dafür seien sie genau am richtigen Ort, freut sich der Inhaber, man könne von der Looren aus die schönsten Strecken durch die Landschaft fahren. Auch elektrisch übrigens, die aktuellsten E-Motorräder und E-Roller waren natürlich auch am Start.

Schilderjugendstreich

Stellen Sie sich vor, sie räumen den Keller auf und zu Vorschein kommt ein ZVV-Schild aus dem 1980er-Jahren.

Valérie Gautier aus Binz staunte nicht schlecht ob des Fundes und hakte kurz bei ihrer längst erwachsen gewordenen Jungmannschaft nach, ob sie eventuell eine Idee hätten, wie denn das Schild in den heimatlichen Keller gewandert sei. Hatten sie.

Details geben wir hier nicht preis, nur, dass es irgendwas mit «schönen Stunden am Greifensee» zu tun hatte. Der Streich ist sowieso längst verjährt. Frau Gautier wandte sich an die «Maurmer Post» und fragte, ob wir eine Idee hätten, was sie mit dem Schild anfangen soll. Hatten wir. Wie die Geschichte weitergeht, erzählen wir in einer der nächsten Ausgaben der MP.



ZVV-Schild aus den 1980er-Jahren.

Bild: zVg

Die Kundinnen und Kunden der Generalagentur Uster erhalten dieses Jahr 1,7 Millionen.

Dank Genossenschaft beteiligen wir Sie
an unserem Erfolg.

Generalagentur Uster
Gabriela Battaglia
T 044 905 91 11, uster@mobilier.ch
mobilier.ch/uster

die **Mobilier**

1772582

Komplementär Therapie eidg. Diplom
Craniosacral Therapie
Yoga Therapie
Meditation
von Krankenkassen anerkannt

- ③ löst Verspannungen
- ③ befreit von Schmerzen
- ③ unterstützt das innere Gleichgewicht
und die Selbstheilungskräfte

**BARBARA
CRITTIN**
Therapeutin

T +41 79 504 93 59
crittin444@gmail.com
www.barbaracrittin.ch
Bundtacherstrasse 4a, 8127 Forch

GARAGE SCHMID

AN & VERKAUF
REPARATUREN
ALLER MARKEN



G. SCHMID

Fällandenstrasse 16, 8124 Maur
Tel. 044 / 826 14 00
godis.autocenter@bluewin.ch

→ **Ab Juni 2024 in Ebmatingen** ←
Lohwisstrasse 42 (Industrie Lohwis)

Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR
PASSIERT

NEUER LOOK ERWÜNSCHT?

Ich setze Ihre
Stylingwünsche
professionell um.

Beratung inklusive.
Rufen Sie mich an.

Sharon Freiburghaus

Rellikonstrasse 2, 8124 Maur
Tel. 044 980 28 75, www.coiffeurnehuf.ch
Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr

NEUHOF
COIFFEUR



Fatma Tuskan

Bäckerrain 6b
8124 Maur
+41787611330
www.lily-hairfree.ch
lily-hairfree-swiss@gmx.ch



Fühlen Sie Sich Wohl In Ihrer Haut

10% Neukundenrabatt

Professionelle Laserhaarentfernung

Mit Ice Cool 3d Diodenlaser

Anmelden zum Sommerlager Cevi Maur vom 13. bis 20. Juli 2024

Reise durch Raum und Zeit

Voller Konzentration arbeiten zwei Kinder gemeinsam an einem wahren Kunstwerk auf dem Waldboden. Ihnen steht alles zur Verfügung, was die Natur zu bieten hat. Während sie in ihre Arbeit vertieft sind, rennen die anderen Kinder ihrer Gruppe über die grün bewachsene Wiese. Ihr Ziel ist es, an den Rittern vorbeizukommen, ohne gefangen zu werden, und die bewachte und gestohlene Ware zurückzuholen. Jedoch stellt sich dies als schwieriger heraus, als zu erwarten war. Mit etwas Geduld gelingt es den Kindern allerdings, ihr Ziel zu erreichen. Nach einer kleinen Stärkung erfahren sie zudem, wie sie im Alltag mit Ausgrenzung umgehen können und wo Hilfe zu finden ist.

Genau wie an diesem Nachmittag erleben die Kinder der Cevi Maur jeden zweiten Samstagabend Abenteuer dieser Art. Dieses halbe Jahr dürfen alle mit zwei Wissenschaftler*innen durch die Zeit reisen. Im Zuge dessen erkunden sie die Welt des Eislaufens, setzten sich als Stahlproduzenten in der Industrialisierung durch, durften sich in der Renaissance künstlerisch ausleben, in der Antike selbst ein kreatives Theater entwickeln und vieles mehr.

Und das Beste: Die Reise ist noch nicht zu Ende. So werden sie in der ersten Sommerferienwoche als Höhepunkt den ehemaligen Wilden Westen mit all seinen Freuden und Schattenseiten erleben. Denn es treibt ein Verbrecher namens Scarlet Cane sein Unwesen. Gemeinsam werden wir versuchen, ihm das Handwerk zu legen, und dabei in eine einmalige Welt eintauchen. Auf in ein unvergessliches Abenteuer mit Gleichaltrigen; alle sind herzlich willkommen, sich noch anzumelden. Auf deine Hilfe kommt es an! <https://jsmaur.ch/anmeldungen-01>

Für die Cevi Maur: **Belinda Huber v/o Calimera, Binz**



Abenteuer erleben in der Cevi.

Bild: zVg

Ortsverein Aesch Scheuren Forch: Anlass am 25. Mai

Eine geballte Ladung

Der Ortsverein Aesch Scheuren Forch lädt Sie herzlich zum Schatzchammerfest und Frühlingsmarkt ein.

Die Schatzchammer macht ihrem Namen alle Ehre. Falls Sie auf der Suche nach Kleidern, Schuhen, Haushaltsartikeln, Büchern oder Musik sind, werden Sie bestimmt fündig!

Der kleine, aber feine Markt mit frischem Gemüse, Salaten, Früchten, Käse, Brot, Zopf und Honig bietet eine wunderbare Gelegenheit, den Wochenendeinkauf zu tätigen. Das Standangebot hält nebst Kulinarischem auch Kreatives, Blumiges und Nützliches bereit! Auch das beliebte Kinderschminken findet wieder von 11.00 bis 13.30 Uhr statt.

Ausserdem haben Sie an jenem Tag die Möglichkeit, das Flick-Kafi zu besuchen. Neu haben wir im Flick-Kafi-Team eine Schneiderin. Jago Svensson liebt Herausforderungen im technischen Bereich.

Bei einer Wurst vom Grill mit Pommes kann man ein gemütliches Mittagessen in guter Gesellschaft geniessen. Das Kuchenbuffet inklusive Kaffee und einem Schnaps steht ebenfalls im Angebot und lädt nebst dem Fest zum Verweilen und zum Bingospielen ein!

Schatzchammerfest und Frühlingsmarkt
📅 25. Mai 2024 von 🕒 10.00 bis 16.00 Uhr

Ortsverein Aesch Scheuren Forch

Michel Gavard

19.10.1932 - 20.04.2024

hat uns friedvoll, nach einem reichhaltigen Leben von über 91 Jahren verlassen.
Trauer und Dankbarkeit begleiten uns.

Am Freitag, 17. Mai 2024,
möchten wir mit Euch sein Leben feiern.

**Die Abdankung findet um 14:00 Uhr
in der Reformierten Kirche Maur statt.**

Anstelle von Blumen können Sie Ihre Gabe an die folgende Stiftung machen:
"Make a Wish", IBAN CH26 0027 9279 2794 5940Y

Sophie Gavard (Tochter) mit Thomas Arnold
Olivier Gavard (Sohn) mit Ina Gavard
Hannah und Noah Gavard (Enkelkinder)



Schweizer Mühlentag 2024 in Maur Samstag, 11. Mai von 10 -16 Uhr

Sagi in Betrieb Festwirtschaft
Brot backen Barfussweg im Burghof
Handwerke Druckwerkstatt
Ausstellungen Burg und Mühle Maur

Burgstrasse 8 +13, 8124 Maur
www.museenmaur.ch
www.muehlenfreunde.ch





MOWER-PROFI GmbH

+ 41 79 357 32 23

Gartenmaschinen & Geräte
Forstgeräte & Kettensägen
Reparaturen aller Marken




Halden 1, 8124 Maur | info@mower-profi.ch | www.mower-profi.ch

Maurmer Post

**Inserateannahme
und -beratung:**

Gabi Wüthrich
☎ 044 887 71 22

✉ inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Freitag, 17.00 Uhr

DIE HUNDESCHULE

Concanis

Obl. Hundehalterkurse im Kt. Zürich,
Kurse für Welpen, Junghunde,
Erziehungskurse, Einzel- und
Gruppenunterricht, geführte
Spaziergänge, Plausch-Agility

Diana Gut Zürichstrasse 223
8122 Binz

Telefon/Fax 044 980 38 02
Handy 079 209 63 89

d.gut@ggaweb.ch – www.concanis.ch




HAPPY HAUSTIERBETREUUNG

Die liebevolle Rundumbetreuung für Ihr
Tier, Haus und Garten...

Rufen Sie an: Telefon: 076 383 02 80
Website: happyhaustierbetreuung.ch

Ferien Plausch

Bezirk Uster

Sommerferien 2024



Alle Infos und Anmeldung unter:
www.ferienplausch-uster.ch



Hauptsponsor / Partner

die Mobililar

Uster | Dübendorf | Egg | Fällanden | Greifensee | Maur | Mönchaltorf | Schwerzenbach | Volketswil | Wangen-Brüttisellen

Schweizer Mühlentag am 11. Mai

Auch ein Fest der Sinne

«Der Duft des Holzes» – so lautet das diesjährige Thema des Schweizer Mühlentags, der traditionell seit seinem Bestehen im Jahr 2001 wie immer am Samstag nach Auffahrt durchgeführt wird.

Nostalgie liegt in der Luft, wenn wir schon von Weitem das Stampfen der Säge und das Klappern des Mühlrads hören und den Duft des frisch gesägten Holzes riechen. In diesem Jahr sind am Mühlentag an über 109 Standorten 150 Anlagen in der ganzen Schweiz in Betrieb, davon über 39 Sägemühlen.

Die Sagi Maur wird durch eine zweistelzige Einfachgattersäge betrieben, die von einem überschlächtigen Wasserrad mit einem Durchmesser von fünf Metern angetrieben wird. Steigt man über eine Treppe ausserhalb der Sagi in den «Untergrund», entdeckt man die antreibenden Zahnräder, und das sich anhäufende Sägemehl verströmt einen starken Duft von Harz.

Die Organisatoren und die freiwilligen MitarbeiterInnen sind auch dieses Jahr bemüht, ein interessantes Programm zu bieten, wie den Auftritt von Oldtimer- und Rapid-Traktoren mit Anhängern oder die geöffnete Werkstatt des Ortsmuseums Mühle beim Sagiplatz.

Interessant ist ein Gang durch die Ausstellungsräume im Ortsmuseum. In der Treichlerstube wird der Farbfilm «En Sommertag am Gryffesee» von 1947 gezeigt. Lassen Sie sich in der Mühlenwinde überraschen vom Inhalt der abgebildeten Brotkiste auf dem Brückenwagen. In der Burg sind alle Ausstellungen geöffnet. Kennen Sie das allererste Panorama in der Kunstgeschichte, das in Maur im 18. Jahrhundert entstanden ist, das sechsteilige «Maurmer Panorama» von David Herrliberger? Das Panorama, eine Maurmer Erfindung, die den heutigen Tourismus prägt. Die Drucker in der Druckwerkstatt führen Kinder und Erwachsene in ihre Kunst ein, Sie dürfen selber Hand anlegen.



Sagi und Mühle Maur um 1910.

Bild: Archiv Ortsgeschichte.

Das Kinderprogramm im Burghof darf als Highlight bezeichnet werden. Selber Korn mahlen und Brot backen sowie ein Barfussweg für die sensorische Wahrnehmung machen Spass und sorgen für Abwechslung.

📅 Samstag, 11. Mai 2024 von 🕒 10 bis 16 Uhr
Mühle, Sagi und Burg Maur, Burgstrasse 8 und 13 8124 Maur
Gewerbeverein Maur in Zusammenarbeit mit den Museen Maur
Die Veranstaltung wird bei jedem Wetter durchgeführt.
☎ 044 980 26 33 – 🌐 www.museenmaur.ch – 🌐 www.muehlenfreunde.ch

Für das Organisationsteam Schweizer Mühlentag in Maur:
Susanna Walder

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

Einladung zur Gemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Maur werden zur Gemeindeversammlung eingeladen am

📅 Montag, 10. Juni 2024, 🕒 20.00 Uhr,
im Gemeindesaal Looren

Geschäft

- Genehmigung Jahresrechnung 2023
- Teilrevision Bau- und Zonenordnung – Einführung Kommunalen Mehrwertausgleich
- ARA Maur – Aufhebung der ARA Maur, Umbau zum Pumpwerk und Anschlussleitung zur ARA Bachwis – Genehmigung Projektierungskredit

Akten

Die detaillierten Akten liegen ab 13. Mai 2024 während der Öffnungszeiten im Gemeindehaus bei der Abteilung Präsidiales (1. Stock) zur Einsicht auf.

Broschüre

Die Broschüre ist elektronisch auf unserer Webseite 🌐 www.maur.ch/gemeindeversammlung aufgeschaltet. Zudem kann ein kostenloses Abo bei der Abteilung Präsidiales ☎ 043 366 13 40 oder ✉ info@maur.ch gelöst werden, um die Gemeindeversammlungs-Broschüre jeweils automatisch elektronisch oder in Papierform zu erhalten.

Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

Gemäss § 17 des Gemeindegesetzes hat jede stimmberechtigte Person das Recht, eine Anfrage an die zuständige Gemeindevorsteher-schaft zu stellen, die an der Gemeindeversammlung zu beantworten ist. Die Anfrage muss eine Angelegenheit der Gemeinde betreffen und von allgemeinem Interesse sein sowie vor der Gemeindeversammlung schriftlich bei der Gemeindevorsteher-schaft eingereicht werden. Die

Anfrage wird dann an der Gemeindeversammlung beantwortet.

Anfragen, die spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung eingereicht werden, beantwortet die Gemeindevorsteher-schaft der/dem fragstellenden Stimmberechtigten spätestens einen Tag vor der Gemeinde-versammlung schriftlich. Der Tag, an dem die Gemeindeversammlung stattfindet, wird dabei nicht mitgezählt. Massgebend ist das Datum des Eingangs bei der Gemeindevorsteher-schaft.

Der oder die fragstellende Stimmberechtigte hat das Recht auf eine Stellungnahme. Es findet keine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort statt. Die Gemeindeversammlung kann aber beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

Gemeinderat

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

Aus dem Gemeinderat

Digitale Transformation – Erarbeitung IT-Strategie – Kreditbewilligung

Die Gemeinde Maur verfügt seit 2009 über eine IT-Strategie. Diese wurde in den vergangenen Jahren jeweils schrittweise den aktuellen Entwicklungen angepasst. Inzwischen hat sich der Fokus von der internen Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien ICT auf die Digitalisierung von Geschäftsprozessen unter Einbezug der Kunden ausgeweitet. Im Wissen darum, dass Online-Dienstleistungen bei der Bevölkerung ein immer grösseres Bedürfnis sind, möchte der Gemeinderat die Digitalisierung in der Verwaltung weiter vorantreiben. In diesem Zusammenhang hat er einen Kredit in der Höhe von CHF 33 000 für die Ausarbeitung einer neuen IT-Strategie bewilligt, die u. a. der steigenden Komplexität in der IT-Landschaft sowie der Minimierung von Risiken Rechnung trägt und gleichzeitig effiziente Ressourceneinsätze gewährleistet.

Neuer Friedhof Maur – Erstellung neues Gemeinschaftsgrab – Kreditbewilligung

Der Friedhof Maur verfügt nebst anderen Bestattungsformen über zwei Gemeinschaftsgräber, welche die Möglichkeit bieten, sich anonym oder mit einer kleinen Namenstafel bestatten zu lassen. Das 2017 erstellte Gemeinschaftsgrab auf dem Neuen Friedhof Maur wird voraussichtlich Ende 2024 vollständig belegt sein, die Grabruhe für das andere Gemeinschaftsgrab auf dem Kirchenfriedhof dauert bis mindestens 2037. Deshalb wird auf dem Friedhof Maur ein weiteres Gemeinschaftsgrab erstellt. Positioniert wird dieses oberhalb des bestehenden Brunnens in unmittelbarer Nähe zum Friedhofgebäude. Die Formgebung orientiert sich an den bereits bestehenden – unter Denkmalschutz stehenden – Hexagon-förmigen Familienurnengräbern. Da sich in den vergangenen Jahrzehnten die Bedürfnisse der Bevölkerung hinsichtlich Bestattungen weg von der gängigen Erd-/Feuerbestattung mit klassischem Grab hin

zu anonymen Formen verändert haben, wird im Zentrum des geplanten Gemeinschaftsgrabs ein Endlosgrab inkludiert, in welchem die Aschen der Verstorbenen mittels eines Trichters der Erde übergeben werden können. Damit steht auf dem Friedhof Maur – zusätzlich zu den bereits bestehenden Möglichkeiten – eine weitere Bestattungsform zur Verfügung. Dafür hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 209 000 bewilligt.

Spendenvergabe Nothilfe – Kreditbewilligung

Seit 1972 spendet die Gemeinde Maur regelmässig Gelder an Hilfsorganisationen im In- und Ausland. Als Basis dient dabei ein Beschluss der Gemeindeversammlung aus dem Jahr 1972. Aktuell entspricht das jährliche Spendenbudget dem Betrag eines halben Steuerprozents. 2023 waren dies CHF 215 000. Der Betrag wird immer Ende Jahr, unter Beizug der geltenden Richtlinien, auf verschiedene Projekte im In- und Ausland verteilt. Für Nothilfe bei akuten humanitären Krisen oder Naturkatastrophen kann davon bereits ein Betrag während des Jahres ausgezahlt werden. Der Gemeinderat hat aufgrund der andauernden israelisch-palästinensischen kriegerischen Auseinandersetzungen und der damit einhergehenden humanitären Krise im Gazastreifen beschlossen, einen Betrag von CHF 10 000 als Soforthilfe an das Internationale Rote Kreuz zu spenden.

Kurz notiert

Ausserdem befasste sich der Gemeinderat mit folgenden Geschäften:

- Genehmigung Vernehmlassung zur Weisung über die Bewertung von Liegenschaften und die Festsetzung der Eigenmietwerte ab Steuerperiode 2025
- Jubiläumsbeitrag an den Verein «Altpfadi Muur» gemäss Reglement Vereinsunterstützung – Kreditbewilligung

Gemeinderat

Angebot der Anlaufstelle 60+

Memory Mittagstisch



Gedeckter Tisch.

Bild: Pixabay

Die Begleitung von Menschen mit Gedächtnisschwierigkeiten oder einer demenziellen Entwicklung erfordert viel Einfühlungsvermögen, Zeit und Geduld. Am Memory Mittagstisch möchten wir Betroffenen und pflegenden Angehörigen alleine oder Paarweise die Möglichkeit geben, sich auszutauschen.

Thema:

Regelmässige Bewegung – wir treffen uns vor Ort und machen einen gemeinsamen Spaziergang vor dem Mittagessen. Das Wichtigste zum Thema Bewegung wird noch in schriftlicher Form abgegeben.

Wann und Wo

Monatlich jeden zweiten Dienstag, im Bistro Schützenwis in 8124 Maur.

Nächster Termin:

Dienstag, 14. Mai 2024

Eintreffen ab 11.15 Uhr, Start Bewegung um 11.30 Uhr im Anschluss gemeinsames Mittagessen.

Kosten

CHF 23.50 pro Person für das Mittagessen

Anmeldung

Jeweils bis am Freitag vor der Veranstaltung: per E-Mail an alter@maur.ch oder

☎ 043 366 13 11

Anlaufstelle 60+

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten
an Pfingsten

Bild: zVg

Die Gemeindeverwaltung sowie die Unterhaltsdienste sind am Pfingstmontag, ☰ 20. Mai 2024, den ganzen Tag geschlossen.

Ab Dienstag, ☰ 21. Mai 2024, sind wir gerne wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Gemeindeverwaltung Maur

Information

Öffnungszeiten der Gemeinde- und Schulbibliotheken Maur an Pfingsten



Bild: M. Frenzel

Am ☰ Samstag, 18. Mai 2024, werden Sie herzlich in unserer Bibliothek in Maur von ⌚ 10 bis 12 Uhr begrüsst. Am Pfingstmontag bleiben unsere Bibliotheken geschlossen.

Unser digitales Medienangebot 🌐 www.dibiost.ch steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung.

Das Bibliotheksteam der Gemeinde- und Schulbibliothek Maur wünscht Ihnen schöne Festtage.

Für das Bibliotheksteam der Gemeinde- und Schulbibliotheken Maur
Madlen Frenzel

Information

Samstagsgespräch mit dem Gemeindepräsidenten und dem Schulpräsidenten



Yves Keller.



Rob Labruyère.

Bilder: zVg

Am Samstag, ☰ 11. Mai 2024, stehen wir Ihnen von ⌚ 10.00 bis 11.30 Uhr in der Wirtschaft zur Trotte zum Gespräch zur Verfügung. Gerne nehmen wir Ihre Anliegen und Anregungen aller Art, aber auch Lob und Tadel entgegen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Yves Keller, Gemeindepäsident
Rob Labruyère, Schulpräsident

Einladung zum Anlass am Samstag, 18. Mai

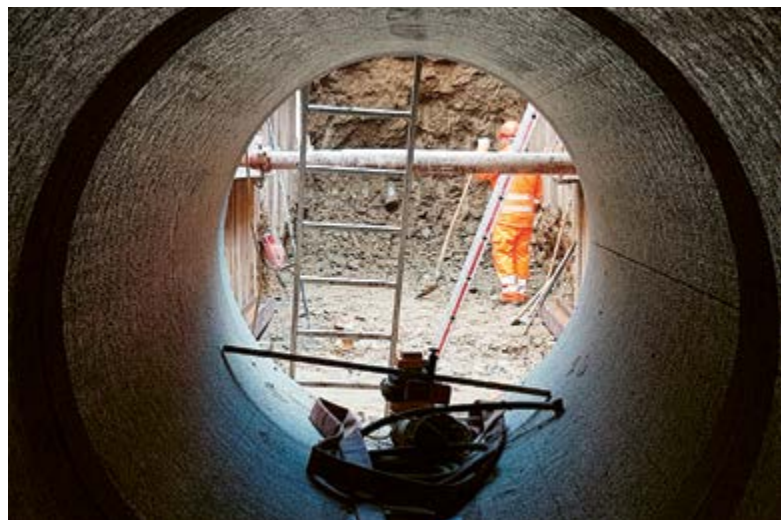
Abschlussfest zur
Sanierung der Aeschstrasse

Bild: zVg

Das Licht am Ende des Tunnels ist sichtbar! Nach einer langen Bauzeit, die für die Bevölkerung mit Umleitungen, viel Lärm und Staub verbunden war, stehen die Sanierungsarbeiten an der Aeschstrasse vor dem Abschluss.

Dieses Ereignis möchten wir mit einem Strassenfest feiern. Gerne laden wir Sie ein, mit uns auf das Ende der Bauzeit anzustossen.

Wann ☰ Samstag, 18. Mai 2024, ⌚ 10.00 bis 14.00 Uhr
Wo Zollinger Stiftung, Aeschstrasse 8, 8127 Forch

Für einen Mittagsimbiss ist gesorgt.

Vor Ort sind nur wenige Parkplätze vorhanden, wir bitten Sie deshalb, den öffentlichen Verkehr zu benutzen.

Wir freuen uns auf ein geselliges und frohes Strassenfest.

Abteilung Tiefbau und Sicherheit

Friedhof Maur

Sommerbepflanzung

Sofern es die Witterung erlaubt, werden ab ☰ Dienstag, 21. Mai 2024, die Gräber auf beiden Friedhöfen frisch bepflanzt.

Wir bitten die Angehörigen, alle Pflanzen, Windlichter, Laternen und weiteren Grabschmuck, den Sie behalten wollen, bis ☰ Montag, 20. Mai 2024, abzuräumen.



Bestattungsdienste

Friedhof im Sommerflor.

Bild: zVg

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Anlass am Mittwoch, 29. Mai

Darmgesundheit im Alter – Ein Weg zu mehr Lebensqualität



Bild: zVg

Wie kann man Verstopfung und Sodbrennen vorbeugen? Worauf soll bei der Darmkrebsvorsorge geachtet werden? Welche Nahrungsmittel sind gesund, führen aber zu mehr Beschwerden? Zu diesen und weiteren Themen soll Ihnen das Referat zur Darmgesundheit im Alter einen Einblick bieten. Im Anschluss werden Ihre Fragen dazu beantwortet.

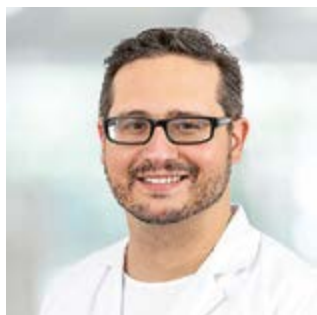


Bild: zVg

Referent:

Herr PD Dr. med. Matthias Sauter, Leiter Gastroenterologie, Klinik für Innere Medizin Spital Zollikerberg.

Wann:

📅 Mittwoch, 29. Mai 2024, ⌚ 18.30 Uhr (Türöffnung ab 17.45 Uhr)

Wo:

Loorensaal, beim Schulhaus Looren, Forch

Die Parkplätze beim Loorensaal stehen kostenlos zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich unter ✉ alter@maur.ch oder der ☎ 043 366 13 11 für diesen Anlass an. Sie können sich auch über 🌐 www.maur.ch/darm direkt auf der Website der Gemeinde Maur anmelden. Für spontane Besucher:innen sind einige Plätze reserviert.

Wir freuen uns auf einen spannenden Anlass mit Ihnen.

Anlaufstelle 60+

Sommerferien: Angebot für Kinder und Jugendliche

Ferienplausch 2024



Bild: zVg

Im Jahr 2023 haben 98 Heranwachsende der Gemeinde Maur am Ferienplausch des Bezirks Uster teilgenommen. Auch in diesem Sommer werden wieder tolle Kurse für Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 16 Jahren angeboten. Das Programm kann ab sofort eingesehen werden.

Anmeldungen sind möglich ab dem kommenden 📅 Montag, 13. Mai 2024. Frühe Anmeldungen sind empfehlenswert, weil einige Kurse jeweils schnell ausgebucht sind. Alle Informationen finden sich unter 🌐 www.ferienplausch-uster.ch

Kinder- und Jugendbeauftragter

KuKo-Anlass am 23. bis 25.8.

Anmeldung zur Schaltjahrausstellung



Bild: zVg

Die Kulturkommission Maur organisiert dieses Jahr wieder eine Schaltjahrausstellung. Wir freuen uns, Maurmer Kreativschaffende einzuladen, ein Kunstwerk zu präsentieren. Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf. Der Anlass findet vom 📅 Freitag, 23. August, bis am 📅 Sonntag, 25. August 2024, in der Mühle Maur statt.

Das diesjährige Thema lautet **GRENZENLOS**. Wir hoffen, damit möglichst viele Maurmer Kreativschaffende aus der bildenden Kunst sowie aus Musik, Literatur, Film und Tanz anzusprechen.

Haben Sie Fragen oder möchten Sie sich anmelden? Unter folgendem Link 🌐 www.maur.ch/schaltjahrausstellung oder per E-Mail an ✉ kultur@maur.ch erhalten Sie weitere Informationen. Anmeldeschluss ist der 📅 10. Juni 2024.

Wir freuen uns auf ein kulturelles Wochenende mit Ihnen!

Kulturkommission Maur

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Bestattungen

Todesfälle April 2024

Gröbly, Andreas Martin, geboren 1954, wohnhaft gewesen in Forch, gestorben am 9. April 2024.

Arn, Anna, geboren 1933, wohnhaft gewesen in Forch, gestorben am 12. April 2024.

Brecheis, Dieter Reiner, geboren 1961, wohnhaft gewesen in Binz, gestorben am 16. April 2024.

Bestattungsdienste

Anlass Bibliothek Aesch-Forch am 17. Mai

«Fingerspiele und Kinderverse»



Bild: zVg

Für Eltern und Kinder zwischen ca. 9 Monaten und 3 Jahren am Freitag **17. Mai 2024**, um **9.30 Uhr** in der Bibliothek Aesch-Forch. Die Veranstaltung ist kostenlos und es braucht keine Anmeldung.

Für die Gemeinde- und Schulbibliothek Maur
Andrea Wüthrich

Öffentliche Auflage

Bauprojekte (Baugesuche)

Baugesuch Nr. 2024-078

Bauherrschaft: Kanton Zürich, Hochbauamt, Stampfenbachstrasse 110, 8090 Zürich

Heizungersatz, PV-Anlagen, E-Mobility und Erstellung neuer Starkstromraum in der Einstellhalle Gebäude Vers.-Nr. 1894 auf Grundstück Kat.-Nr. 3527, Forchstrasse 114, 8127 Forch (Kernzone B 45%)

Baugesuch Nr. 2024-082

Bauherrschaft: Gilliane Leimgruber, Im Männliacher 1, 8124 Maur

Erstellung einer Photovoltaikanlage auf dem Schrägdach bei Gebäude Vers.-Nr. 3262, Grundstück Kat.-Nr. 8358 Im Männliacher 1 in 8124 Maur (Kernzone A und B 45%)

Die Pläne liegen während 20 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, bei der Abteilung Hochbau und Planung Maur auf und können zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Wer nachbarliche Ansprüche wahrnehmen will, hat bei der örtlichen Baubehörde innert

der gleichen Frist schriftlich und original unterzeichnet die Zustellung des baurechtlichen Entscheides über das Vorhaben zu verlangen (E-Mail genügt nicht). Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide inkl. Nachfolgeentscheide wird eine einmalige Gebühr von CHF 60.00 erhoben. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG)

Abteilung Hochbau und Planung

Neues Angebot 60+

Computeria-Treff in der Gemeinde Maur

Wie installiere ich eine App auf meinem Handy, was muss ich tun, um ein SBB-Ticket online zu lösen, warum funktioniert mein Internet nicht? Dies sind nur einige Fragen, bei denen wir Sie gerne unterstützen. Was immer Sie zum Thema Computer, Smartphone und Tablet interessiert – im Computeria-Treff erhalten Sie Unterstützung.

Wann

jeden zweiten Donnerstag im Monat

2024

16. Mai (wegen Auffahrt am dritten Donnerstag des Monats)

Zeit

14.00 bis 16.00 Uhr – Es ist keine Anmeldung erforderlich



Bild: zVg

Wo

Schulhaus Looren Aesch/Forch im Mehrzweckraum bei der Sporthalle.

Es stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Wegweiser Computeria beachten.

Kosten

Kostenlose Dienstleistung

Leitung

Freiwillige Supporterinnen und Supporter aus der Gemeinde Maur und Umgebung

Mitbringen

Laptop, Tablet oder Smartphone sowie die jeweiligen Zugangsdaten. Bitte kontrollieren Sie, dass die Geräte vollständig geladen sind.

Auskunft erteilt: Georges Knecht, Leiter Ortsvertretung Maur, georgesknecht@bluewin.ch
044 980 27 50 oder Brigitte Graf, Anlaufstelle 60+ alter@maur.ch **043 366 13 11**

Anlaufstelle 60+ und
Ortsvertretung Pro Senectute Maur

IM NOTFALL

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wenden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

Ärzte der Gemeinde Maur | Dr. med. R. Rothenbühler,
Rellikonstrasse 7 | 8124 Maur | ☎044 980 32 31

Acamed, Ärztezentrum Binz,

Gassacherstrasse 12 | 8122 Binz, ☎044 980 21 21

Doktorhuus Forch

Aeschstrasse 8a, | 8127 Forch | ☎044 980 88 11

Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe,
Krankenmobilen, Mahlzeitendienst.

Aeschstrasse 8 | 8127 Forch | ☎044 980 02 00

✉ info@spitexpfannenstiel.ch

MÄRTEGGE

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Immobilien- und Parkplatzinserate sind ausgeschlossen.

Schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter/200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an ✉ redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und schicken Sie uns Fr. 10.– in einem Couvert (Überweisung leider nicht möglich) an:

Abteilung Finanzen Gemeinde Maur

Zürichstrasse 8, 8124 Maur

Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:

IMPRESSUM

www.maurmerpost.ch

Maurmer Post · Die Zeitung der
Gemeinde Maur · Auflage 5400
Exemplare · Erscheint wöchentlich
ausser am 19.7., 26.7., 2.8., 18.10.,
27.12. (43 Ausgaben pro Jahr)

Redaktionsschluss

Jeweils am Samstag 17.00 Uhr

Chefredaktion ad interim

✉ doerte.welti@maurmerpost.ch

Redaktion

✉ stephanie.kamm@maurmerpost.ch

✉ briggitte.selden@maurmerpost.ch

Kontakt

Redaktion «Maurmer Post»
Postfach, 8127 Forch
✉ redaktion@maurmerpost.ch

Leserbriefe

leserbriefe@maurmerpost.ch
☎079 403 54 41

Inserateannahme und -beratung

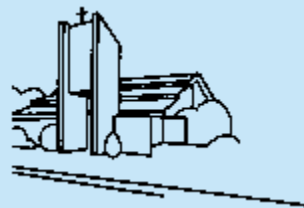
Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,
8123 Ebmatingen, ☎044 887 71 22

✉ inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss: Freitag 17.00 Uhr

Produktion/Druck

FO-Fotorotar, Egg



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, ☎044 980 18 21,
✉ sekretariat.ebm@kath-egg-maur.ch, Pfarrer: Gregor Piotrowski, Vikar: Andreas Egli,
Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil, Diakon: Martin Oertig,
Jugendseelsorger: Marco Frutig, Sekretariat: Claudia Tondo,
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Gottesdienste

7. Sonntag der Osterzeit/Muttertag

Samstag, 11. Mai 2024

16 Uhr, Heilige Messe

Kapelle Forch

Sonntag, 12. Mai 2024

10.30 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Kollekte: Muttertagsopfer

Montag, 13. Mai 2024

19 Uhr, Rosenkranz

Kirche St. Franziskus

Dienstag, 14. Mai 2024

9 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Mittwoch, 15. Mai 2024

9.45 Uhr, ökum. Gottesdienst

Kapelle Forch

Weitere Informationen finden Sie im forum und unter: www.katheggmaur.ch

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit Kirche Egg:

SA 17.00 – 17.30 Uhr (deutsch)

SA 17.30 – 17.50 Uhr (auch italienisch)

Persönliche Vereinbarung mit einem
Priester ist jederzeit möglich.

Sprechstunde

Jeden Dienstag nach dem Gottesdienst
oder nach Vereinbarung mit unserem
Pfarrer Gregor Piotrowski.

AUS DER PFARRE!

Voranzeige für das Sekretariat

Bitte beachten Sie, dass das Sekretariat
vom 17.5. bis und mit 27.5. geschlossen
ist; in Notfällen bitte das Sekretariat
in Egg unter folgender Nummer
kontaktieren: ☎043 277 20 20.

ANSICHTSSACHE



Gewohnheitstier

Wenn man sich einmal irgendwo eingenistet hat, möchte man nicht mehr weg. Das erleben wir – als Redaktion – fast täglich im Gespräch mit Maurmer Bürgern. Auch dem Storch an der Schiffflände geht es so. Erinnern Sie sich, als vor drei Jahren der Storch-Horst auf die Strasse fiel, genau auf die Busspur und die beiden sich darin befundenen Jungtiere dabei leider umkamen? Der Storch ist wieder da, er ist eben wie wir auch ein Gewohnheitstier. Die Katastrophe scheint vergessen, neue Eier werden gelegt und ausgebrütet, hoch oben auf einem wesentlich stabiler wirkenden Nest als das alte. Störche können bis zu 48 Jahre alt werden. Möge er uns noch viele Jahre mit seiner Familienplanung erfreuen.

Dörte Welti

Redaktion «Zeiger»: Jacqueline Zbinden, Kirchgemeindesekretariat, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen
☎ 044 980 03 50, ✉ sekretariat@kirchemaur.ch

Nachgefragt

Diesen Monat beantwortet Augustina Voicescu unseren Steckbrief. Sie ist als Sigristin/Hauswartin tätig.



Augustina Voicescu. Bild: zVg

Augustina kommt ursprünglich aus Rumänien, ist verheiratet und hat eine 20-jährige Tochter. Sie ist mit der griechisch-orthodoxen Religion aufgewachsen, was eine bedeutende Rolle in ihrem Leben spielt und ihr viele Werte und Traditionen vermittelt hat.

1. Wie sieht für dich ein glücklicher Moment aus?

Wenn ich Zeit mit meiner Familie verbringe. Es gibt nichts Schöneres, als gemeinsam zu essen oder einfach nur zusammen zu lachen und Geschichten zu erzählen. Diese Momente der Verbundenheit und Liebe sind für mich unbezahlbar und bringen mir ein tiefes Gefühl der Zufriedenheit.

2. Kannst du ein Kirchenlied, ein Gebet oder sonst einen Text nennen, der dir wichtig ist?

«Wenn Gott alles ist, was du hast, hast du alles, was du brauchst.»

3. Was bereitet dir Freude bei der Mitarbeit in der Gemeinde?

Da ich eine grosse Wertschätzung für die Menschen habe und die Gemeinde mein Zu-

uhause ist, wo ich mich sehr wohl fühle, erfüllt es mich mit Dankbarkeit, ein Teil davon zu sein.

4. Wenn es die Kirche/die Gemeinde nicht mehr gäbe, was würde dir dann fehlen?

Die Gemeinschaft, die Verbundenheit und Unterstützung, die ich dort erfahre, sind ein wichtiger Teil meines Lebens. Ausserdem würde mir der soziale Rückhalt fehlen, den ich in der Gemeinschaft finde.

5. Was fehlt dir in der Kirche/in unserer Gemeinde?

Mir fehlt nichts. Alles ist sehr sozial und einladend, und ich fühle mich hier rundum willkommen und wohl.

6. Welches Glaubenthema sollte endlich besser erklärt werden?

Das Konzept der Gnade. Oft wird angenommen, dass Gnade einfach nur Gottes Liebe und Barmherzigkeit ist, aber es gibt viele Aspekte und Nuancen. Eine klarere Erklärung darüber, was Gnade bedeutet und wie sie im christlichen Glauben angewendet wird, könnte vielen helfen, ihr Verständnis zu vertiefen.

7. Welcher Lieblingspeise kannst du nicht widerstehen?

Ich habe keine bestimmte Lieblingspeise, da ich gerne eine Vielzahl von Gerichten genieße. Mein Geschmack ist breit gefächert, und ich bin stets aufgeschlossen für neue kulinarische Erfahrungen und bereit, verschiedene Speisen auszuprobieren.

8. Welches Buch hast du zuletzt gelesen?

«Die Macht der Absicht» auf Rumänisch vom Autor Wayne W. Dyer. Es war eine bereichernde Erfahrung, die mir neue Perspektiven auf persönliche Ent-

wicklung und Spiritualität eröffnet hat. Sehr empfehlenswert!

9. Wovor hast du Angst?

Angst ist für mich nur eine Einbildung. Ich glaube fest daran, dass Angst nur entsteht, wenn wir sie zulassen, und dass sie letztendlich überwunden werden kann.

10. Wer beeindruckt dich? Hast du ein Vorbild?

Mich beeindrucken Menschen, die sehr positiv und hilfsbereit sind. Ein Vorbild habe ich aber nicht.

11. Was ist dein Lebensmotto?

«In der Einfachheit liegt die Schönheit.» Es erinnert mich

daran, dass oft die einfachsten Dinge im Leben die grösste Freude bringen können.

12. Was ist dein Lieblingslied?

«I Have Nothing» von Whitney Houston.

13. Warum engagierst du dich in der Kirche?



Weil es mir persönlich sehr guttut, besonders die soziale Komponente ist mir sehr wichtig. Ich schätze die Möglichkeit, von anderen zu lernen und mich weiterzuentwickeln.

*Kirstin Brause, Kirchenpflegerin,
Ressort Öffentlichkeitsarbeit
Augustina Voicescu,
Sigristendienst/Hauswartung*

Fiire mit de Chliine: Der Schlechte-Laune-Hase



Schlechte Laune – einfach so – das kennen wir wohl alle, Gross und Klein. Auch Hektor, der Hase, findet heute gar nichts, was ihm Spass macht. Und nun?

Liebe Kinder, am  Samstag, 11. Mai,  10 Uhr erfahrt ihr im «Fiire mit de Chliine» in der Kirche, wie Hektor aus seinem Schlechte-Laune-Loch herauskommt.

Im Gottesdienst für die Kleinen singen und beten wir miteinander und hören die Geschichte vom Hasen Hektor.

Wir freuen uns auf euch!

*Pfarrer Samuel Danner und
Ruth Steiner, Katechetin*

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 12. Mai
10 Uhr Kirche Maur
Gottesdienst mit Taufe
«Unter dem Schirm des Höchsten», Ps 91
PfarrerIn Stefanie Neuenschwander
Orgel: Alex Stukalenko
Kollekte: Fond für Frauenarbeit

KINDER UND JUGENDLICHE
Mittwoch, 15. Mai
10–10.45 Uhr
KGH Kreuzbühl, Maur

Eltern-Kind-Singen
Leitung: Muriel Moura

TERMINKALENDER
Dienstag, 14. Mai
10–11 Uhr
KGH Kreuzbühl, Maur
Kreuzbühl-Treff
Im Glauben leben, darüber sprechen, miteinander beten

AMTSWOCHEN
13. bis 19. Mai
Pfarrer Wilhelm Schlatter
☎ 044 244 83 13

VERANSTALTUNGEN

MAI

FREITAG, 10.5.

Dörfli-Preisjassen

🕒 13.45 bis 17 Uhr

Deutschscheizer Jasskarten, Schieber (Partner zugelost). Restaurant Dörfli Maur.

SAMSTAG, 11.5.

Schweizer Mühltentag in Maur

🕒 10 bis 16 Uhr

Thema in diesem Jahr: «Der Duft des Holzes». Eintritt frei. Mühle Maur. Museen Maur.

MONTAG, 13.5.

Abstimmungsthemen vom 9. Juni 2024

🕒 19.30 bis 21.30 Uhr

Öffentliche Informations- und Diskussionsveranstaltung der SP Maur. Bistro Schützenwis, Maur. SP Maur.

DIENSTAG, 14.5.

Walkinggruppe Forch

🕒 9 bis 10.15 Uhr

Kosten und Infos ☎ 044 834 11 61 oder ✉ corinne.mueller@bluewin.ch. Treffpunkt vor Restaurant Krone. Corinne Mueller.

Kinderkafi im Jugend- und Freizeithaus Maur

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr

Treffpunkt für Kinder bis 6 Jahre mit ihren Begleitern. Viel Spielmaterial, gemütliche Sitzcken und grosse Räume. Forch. Offene Kinder- und Jugendarbeit.

Archiv für Ortsgeschichte

🕒 10 bis 16 Uhr

Gebäude Kindergarten Rainstrasse 2, Maur. Museen Maur.

Memory Mittagstisch

🕒 Ab 11.30 Uhr

Ein Treffen für Angehörige und Betroffene von Gedächtnisschwierigkeiten inkl. Fachvorträgen mit anschliessendem gemeinsamem Mittagessen und der Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch. Anmeldung bis Montagvormittag, 13.5., unter ☎ 043 366 13 11 oder per Mail ✉ alter@maur.ch. Bistro Schützenwis. Anlaufstelle 60+.

Führung Kunsthaus Zürich

🕒 Ab 15 Uhr

Die Kulturkommission lädt an die Ausstellung «Retrospektive Kiki Kogelnik» ein. Anmeldeschluss: 📅 Freitag, 10.5. Über ☎ 043 366 13 40 oder auf der Veranstaltungsseite auf 🌐 maur.ch unter dieser Veranstaltung. Treffpunkt: Foyer Chipperfield-Bau (beim Kunsthaus Zürich). KulturMaur.

MITTWOCH, 15.5.

Karton

🕒 6.45 bis 17.00 Uhr

Kartonsammlung auf dem ganzen Gemeindegebiet. Bitte morgens bis 6.45 Uhr bereitstellen. Ganzes Gemeindegebiet, Abteilung Tiefbau und Sicherheit.

Familienkafi mit schönem Spielbereich

🕒 9.30 bis 11 Uhr

Treffpunkt für Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern. Wettsteinhaus Aesch. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch und kjz Uster.

Power Voices – Chorproben

🕒 19.30 bis 21.30 Uhr

Für alle Sangesfreudigen. Auch als Einstieg für ein grosses Musical-Projekt im Herbst 2024. Kirche St. Franziskus, Ebmatingen. Chor Power Voices.

DONNERSTAG, 16.5.

Nordic Walking

🕒 9 bis 10.30 Uhr

Kosten und Infos ☎ 044 980 03 58. Treffpunkt bei der Scheune Höhenstrasse / Hans-Röllli-Strasse, Scheuren Forch. Susanne Marti.

Kinderkafi im Jugend- und Freizeithaus Maur

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr

Treffpunkt für Kinder bis 6 Jahre mit ihren Begleitern. Viel Spielmaterial, gemütliche Sitzcken und grosse Räume. Forch. Offene Kinder- und Jugendarbeit.

«Computeria» Maur – Die Welt des Computers spielerisch entdecken

🕒 14 bis 16 Uhr

Internet, E-Mail, Websites, Word – was immer zum

Thema Computer interessiert. Unterstützung und Vermitteln von Kompetenz im Umgang mit den neuen Medien. Schulhaus Looren Aesch/Forch – Mehrzweckraum. Pro Senectute.

Spielnachmittag

🕒 14 bis 17 Uhr

Für Erwachsene. Ref. Kirchgemeindehaus, Ebmatingen. IG Spielnachmittag Binz.

Abig Rundfahrt mit Shanty Chor

🕒 18 bis 21 Uhr

Eine Rundfahrt auf dem Greifensee, dazu Seemannslieder vom Shantymen-Chor aus Stäfa. Tickets auf 🌐 sgg-greifensee.ch unter Erlebnisfahrten. Schiffssteg Maur. Schifffahrts-Genossenschaft Greifensee.

Probenbeginn für «Elias», Singkreis Maur

🕒 20 bis 22 Uhr

Für alle, die Freude am Singen haben. Start der Proben für das Konzert im November, Einsteigen wäre jetzt ideal. Keine speziellen Vorkenntnisse notwendig. Kirchgemeindehaus Gerstacher. Singkreis Maur.

FREITAG, 17.5.

Fingerspiele und Kinderverse

🕒 9.30 bis 10.30 Uhr

Für Eltern und Kinder zwischen 9 Monaten und 3 Jahren. Bibliothek Aesch-Forch, Gemeinde- und Schulbibliothek Maur.

Tatar-Schiff

🕒 19 bis 22 Uhr

Sommernacht auf dem Greifensee mit Drei-Gang-Tatar-Menü. Tickets auf 🌐 sgg-greifensee.ch unter Erlebnisfahrten. Schiffssteg Maur. Schifffahrts-Genossenschaft Greifensee.

SAMSTAG, 18.5.

Einladung Abschlussfest zur Sanierung der Aeschstrasse

🕒 10 bis 14 Uhr

Strassenfest zum Ende der langen Bauzeit. Für einen Mittagssimbiss ist gesorgt. Zollinger Stiftung, Aeschstrasse 8 in Forch. Gemeinde Maur, Abteilung Tiefbau und Sicherheit.

Verantwortlich: Dörte Welti

PERSÖNLICH



Adrian Trüb, 36, ist der neue Feuerwehrkommandant bei der Feuerwehr Maur. Wir trafen den gebürtigen Maurmer am Campus Rapperswil-Jona.

Adrian Trüb, was machen Sie hier an der Ostschweizer Fachhochschule?

Eine Weiterbildung im Bereich Softwareentwicklung. Aktuell noch das letzte Modul, danach ist die Ausbildung abgeschlossen.

Was haben Sie ursprünglich gelernt?

Ich habe die Lehre als Elektroniker mit BMS gemacht und anschliessend das Elektrotechnik-Studium ebenfalls hier an der OST in Rapperswil.

Haben Sie immer in Maur gelebt?

Ja. Ich bin in der Stuhlen aufgewachsen. Bin dann für ein paar Jahre nach Ebmatingen und anschliessend wieder nach Stuhlen zurück. Seit Kurzem wohne ich mit meiner Familie im Unterdorf in Maur.

Sie wollten nie weg aus Maur?

Nein, nie. Ich bin hier zuhause. Ich liebe es, die Welt zu entdecken. Am liebsten in Kombination mit Tauchen. Wahrscheinlich kenne ich die Tauchplätze verschiedenster Länder besser als deren in Reiseführern beschriebene Sehenswürdigkeiten. Aber ich komme immer gerne wieder nach Hause.

Tauchen Sie auch im Greifensee?

Natürlich. Ein paar Tauchgänge habe ich im Greifensee durchgeführt.

Früher war ich einmal die Woche im See, meistens jedoch im Zürichsee. Heute eher selten. Die Familie hat für mich Priorität.

Seit wann sind Sie in der Feuerwehr Maur?

Seit 2007, im Jahr, als ich meine Lehre abschloss. Ein Freund wollte das ausprobieren. Ich kannte die Feuerwehr von meinem Vater und meinem Grossvater. Also habe ich ihn begleitet. Gleich am Schnupperabend haben wir uns beide angemeldet und sind bis heute geblieben. Nun habe ich die ganze Feuerwehr-Laufbahn durchgemacht und bin seit dem 1. Januar dieses Jahres Kommandant.

Was gibt Ihnen die Feuerwehr?

Neben dem Gefühl, etwas Gutes für die Gesellschaft zu tun, schätze ich die Kameradschaft enorm. Blindes Vertrauen ist Voraussetzung. Ich kann mich auf jeden Angehörigen der Feuerwehr verlassen. Mit vielen Personen aus der Feuerwehr bin ich aufgewachsen. Das schweisst zusammen.

Wie halten Sie sich fit für Feuerwehr, Familie und Job?

Ich bewältige fast alle Strecken mit dem Rad, auch hierher in die Schule nach Rapperswil. Und zu meiner Arbeitsstelle. Ich arbeite in Fällanden bei demselben Betrieb, bei dem ich gelernt habe und bei dem ich mit einem kurzen Unterbruch immer gearbeitet habe – seit 17 Jahren.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Ich hoffe, dass das neue Bevölkerungsschutzgebäude bei der Abstimmung ein klares Ja erhält, damit wir uns definitiv auf die neuen Räumlichkeiten freuen können.

Interview: Dörte Welti